

Neimann, Dr. Wilh. Grundriß der Chemie. Für Studierende bearb. (XX, 401 S.) 8°. Berlin, A. Hirschwald 1905. M 7.—

Sitzungsberichte der Naturforscher-Gesellschaft bei der Universität Jurjew, red. v. Prof. N. J. Kusnezow. 13. Bd. 3. Heft. 1903. (Russisch und Deutsch). (IV, CXXIII u. S. 345—425 mit 1 Taf.) gr. 8°. Jurjew (Dorpat) 1905. Leipzig, K. F. Koehler. M 2.—

Wissenschaft, die. Sammlung naturwissenschaftl. und mathematischer Monographien. 8°. Braunschweig, F. Vieweg & Sohn.

— 7. Heft. **Baumhauer, H., Prof., Dr.** Die neuere Entwicklung der Kristallographie. Mit 46 eingedr. Abbild. (VIII, 184 S.) 1905. M 4.—; geb. M 4.60

Tschermak, Gust., Prof., Dr. Lehrbuch der Mineralogie. 6. verb. u. verm. Aufl. Mit 944 Orig.-Abbild. u. 2 Farbendr.-Taf. (XII, 682 S.) Lex. 8°. Wien, A. Hölder 1905. M 18.—

Geb. in Halbfrz. M 19.40

Verworn, Max, Prof., Dir. Prinzipienfragen in der Naturwissenschaft. Vortrag. (28 S.) 8°. Jena, G. Fischer 1905. M —.80

Zsigmondi, Rich. Zur Kenntnis der Kolloide. Über irreversible Hydrosole und Ultramikroskopie. Mit 6 Fig. u. 4 Taf. (VI, 186 S.) gr. 8°. Jena, G. Fischer 1905.

Bücherbesprechungen.

Adreßbuch für die Gummi-, Guttapercha- und Asbestindustrie Deutschlands. Herausgegeben von **Hermann Kramer**. III. Ausgabe 1905.

Der vorliegende Jahrgang dieses zum dritten Male erschienenen Adreßbuches weist gegen die im Vorjahre auch an dieser Stelle besprochene Ausgabe keinerlei erwähnenswerte Änderungen auf.

Alexander.

Die Untersuchung der Nahrungs- und Genußmittel sowie einiger Gebrauchsgegenstände. Leitfaden für den Unterricht und Hilfsbuch für die Ausübung der Nahrungsmittelkontrolle im Laboratorium. Herausgegeben von **Dr. M. Mansfeld**, Direktor der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genußmittel des allgemeinen österr. Apothekervereins, beiderseitigen Sachverständigen. Mit 35 Abbildungen. Zweite, vollständig umgearbeitete und vermehrte Auflage. Leipzig und Wien. Franz Deuticke. 1905. 243 S. 8°. M 4.—

Die günstige Aufnahme, die die im Jahre 1896 erschienene 1. Auflage des bekannten **Mansfeld'schen** Buches in den Fachkreisen gefunden hat, sowie die großen Fortschritte der Nahrungsmittelchemie in den letzten Jahren veranlaßten den Verf. zur Herausgabe einer neuen Auflage. Wenn auch die Anordnung des Stoffes im allgemeinen die gleiche geblieben ist, so wurden doch alle Kapitel einer den neueren Forschungen Rechnung tragenden Umarbeitung unterzogen, die Kapitel „Fleischwaren“ und „Preßhefe“ neu hinzugefügt, und es ist nicht zu bezweifeln, daß sich die 2. Auflage ihre alten Freunde erhalten und zahlreiche neue erwerben wird.

Zu verkennen ist allerdings nicht, daß der Neubearbeitung stellenweise eine gewisse Flüchtigkeit anhaftet; so sind z. B. eine ganze Reihe bekannter Autorennamen fehlerhaft angeführt, wie z. B. **Kötttsdorfer** statt **Köttstorfer**, S. 44, **Poslenske** statt **Polenske** S. 45, v. **Hühl** statt v. **Hübl** S. 47, **Bauduin** statt **Baudouin** u. **Villavechia** statt **Villavecchia** S. 57, **Mayerhofer** statt **Mayrhofer** S. 59 usw. S. 15 ist von **Gerbers** Acidobutyrometrie die Rede, anstatt von Acidbutyrometrie. Bei dem Kapitel „Milch“ hätte der Fettbestimmungungsverfahren gedacht werden sollen. Die Erklärung S. 43, daß jedes Butterfett mit einer **Meißl'schen** Zahl über 26 ohne weiteres als echt gelten könne, erscheint entschieden gewagt; Verfälschungen mit Kokosfett scheint der Verf. nicht dabei berücksichtigt zu haben. Auf derselben Seite wird zur Verseifung nach **Leffmann-Beam** Kalilauge vorgeschrieben, während dazu bekanntlich Natronlauge benutzt wird. S. 92 wird ausgeführt, daß Apfelwein im Traubenwein nachweisbar sei, eine Behauptung, hinter die jedenfalls ein ? gehört. Befremdlich ist es auch, daß es der Verf. für nötig erachtet hat, bei allen Temperaturangaben durch Hinzufügen des Buchstabens C. darauf hinzuweisen, daß sich die Angaben auf das hunderttheilige Thermometer beziehen, nachdem dies doch längst in der Wissenschaft allgemein angenommen und ein besonderer Hinweis darauf deshalb zum mindesten überflüssig ist. Auch mit dem Deutsch, in dem das Buch geschrieben ist, vermag sich die Kritik in mancher Beziehung nicht ganz einverstanden zu erklären, wie z. B. mit den unzähligen falschen Anwendungen des ominösen „derselbe, dieselbe, dasselbe“, Kohlehydrat statt Kohlenhydrat usw.

Im übrigen wird das Buch vollauf seinen Zweck erfüllen, und es würde dies noch sicherer sein, wenn sich der Verf. entschlossen hätte, ein alphabetisches Sach- und Autorenregister anzufügen.

C. Mai

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 21./8. 1905.

8a. C. 12 657. Maschine zum **Mercerisieren**, Entfetten, Bleichen, Färben, Waschen usw. von **Strähngarn**. **William Henry Crompton** und **William Horrocks**, Radcliffe, Engl. 16./4. 1904.

8m. B. 38 517. Verfahren zur Darstellung konzentrierter salzsaurer **Indigweißalkalilösungen**. **Badische Anilin- und Soda-Fabrik**, Ludwigshafen a. Rh. 17./11. 1904.

12o. F. 17 973. 18 330. Verfahren zur Darstellung von **tertiären Alkoholen**. **Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.**, Elberfeld. 28./5. 1903 und 13./7. 1903.

22a. F. 18 927. Verfahren zur Darstellung von **Azofarbstoffen**. Dieselben. 1./6. 1904.

22d. A. 11 587. Verfahren zur Darstellung eines **gelben Schwefelfarbstoffs**. **A.-G. für Anilin-Fabrikation**, Berlin. 12./12. 1904.

22d. F. 18 063. Verfahren zur Herstellung eines **gelben Schwefelfarbstoffs**. **Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning**, Höchst a. M. 6./10. 1903.

Klasse:

- 22f. B. 36 625. Verfahren zur Darstellung **wasser-echter Lacke** saurer Farbstoffe. Badische Anilin- und Soda-Fabrik, Ludwigshafen a. Rh. 8./3. 1904.
- 22i. S. 19 986. Verfahren zur Reinigung von **Leim**. Dr. Wl. S. Sadikoff, St. Petersburg. 29./8. 1904.
- 26c. T. 9561. **Carburator** mit Regelung des Zuflusses des Carburiermittels durch das Gewicht der auf den Verdunstungsflächen befindlichen Flüssigkeitsmenge. „Oconom“, Gasapparate-Gesellschaft m. b. H., Berlin. 25./3. 1904.
- 55c. A. 11 091. Verfahren zur Herstellung von **Harzmilch**. Fritz Arledter, Hamburg, Schleusen- hof 26. 25./6. 1904.
- 57b. A. 11 812. Photographischer **Entwickler**. A.-G. für Anilin-Fabrikation, Berlin. 1./3. 1905.
- 57b. St. 8909. Verfahren zur Herstellung positiver photographischer **Pigmentbilder** in hellen Pigmentschichten auf dunklem Grunde durch Kopieren unmittelbar nach Negativen. Dr. Ludwig Strasser, Charlottenburg, Kantstr. 34. 28./5. 1904.
- 80c. J. 8232. Verfahren zur Verhütung von Staub- entwicklung in Drehrohröfen zum Brennen von **Portlandzement** und dgl. Dr. Paul Jo- chum, Karlsruhe, Maximilianstr. 8, und Carl Gaab, Mannheim, Augustaanlage 11. 20./1. 1905.
- 89c. W. 21 576. Verfahren zur elektrolytischen Reinigung **zuckerhaltiger Lösungen**. Zus. z. Pat. 136 670. Dr. Alexander Kollrepp, Char- lottenburg, Holtzendorfstr. 6, und Dr. A. Wohl, Danzig. 17./12. 1903.

Reichsanzeiger vom 23./8. 1905.

- 8m. Z. 4201. Verfahren zur Erzeugung von **Blau- holz-Einbad-Schwarz** auf tierischen Fasern. Dr. W. Zänker, Barmen. 21./3. 1904.
- 12k. C. 13 585. **Kohlensäurewäscher**. Ernst Chur, Dellbrück bei Köln. 27./4. 1905.
- 21b. D. 14 237. Verfahren zur Herstellung von **Sammlerelektroden** aus übereinander geschich- teten gewellten Bleiplatten und deren Ab- stand sichernden Zwischenscheiben. Robert Darling, Rye, New-York, und Louis Chronik, New-York. 11./5. 1903.
- 22d. A. 11 869. Verfahren zur Darstellung eines **gelben Schwefelfarbstoffs**. Zus. z. Anm. A. 11 587. A.-G. für Anilinfabrikation, Berlin. 16./3. 1905.
- 24e. C. 12 086. Verfahren zur Herstellung von **Wassergas** gemäß Patent 153 840. Zus. z. Pat. 153 840. Maschinenbau-Anstalt Hum- boldt, Kalk bei Köln. 14./9. 1903.
- 24e. M. 24 816. Verfahren zur **Gaserzeugung** aus bitumenreichem Brennstoff. Zus. z. Pat. 153 840. Dieselbe. 22./1. 1904.
- 24e. M. 24 931. Verfahren und **Gaserzeuger** zur Herstellung von Wassergas. Zus. z. Pat. 153 840. Dieselbe. 15./2. 1904.
- 53e. K. 29 226. Verfahren zur Herstellung mög- lichst vollkommen homogenisierter **Fettemul- sionen**. Georg Kuniek, London. 21./3. 1905.
- 53i. Sch. 23 213. Ausführungsform des aus der Patentschrift 103 156 bekannten Verfahrens zur Gewinnung eines aus **Albumin** und **Kasein** bestehenden Produkts für Backzwecke. Gebr. Schredelseker, Horchheim bei Worms. 19./1. 1905.
- 85b. H. 33 201. **Wasserreinigungsvorrichtung**, bei welcher das Fällmittel und das Rohwasser aus Meßbehältern gleichzeitig dem Absatz-

Klasse:

- behälter zugeführt werden. Stanley Howard, Hodgkin und Philipp Eliot Hodgkin, Berks, Engl. 19./2. 1904.
- 89h. W. 20 944. Verfahren zur Reinigung **zucker- haltiger Lösungen** durch Bleisaccharat. Dr. Alfred Wohl, Danzig, und Dr. Alexander Koll- repp, Charlottenburg, Holtzendorfstr. 6. 25./7. 1903.

Eingetragene Wortzeichen.

- Ahab** für Seifen, Parfümerien usw. Wald- heimer Parfümerie- und Toiletteseifen-Fabrik A. H. A. Bergmann, Waldheim i. S.
- Ahasver** für Packungsmaterialien usw. Tilgner & Kauert, Dortmund.
- Arion** für Seifen- und Sodaerzeugnisse. A. Hel- bach, Bonn und Köln-Deutz.
- Assanol** für Heilmittel. Dr. K. Carossa, Passau.
- Beizit** für diverse Chemikalien usw. J. Lub- linski, Hamburg.
- Castoria** für Arzneimittel, pharmazeutische Che- mikalien usw. R. Ganz, Hamburg.
- Faradit** für Isolierkörper. Fa. Max Haas, Chemnitz-Reichenhain.
- Fotolin** für photographische Klebmittel. Fabrik photographischer Apparate auf Aktien vorm. R. Hüttig & Sohn, Dresden-A.
- Götterfunken** für Parfümerien, kosmetische Prä- parate, Seifen usw. Dr. M. Albersheim, Frankfurt a. M.
- Hachelin** für Lacke, Farben usw. A. Hache jun., Stadt Wehlen (Sächs. Schweiz).
- Kata** für photographische Chemikalien usw. Neue Photographische Gesellschaft, A.-G., Berlin- Steglitz.
- Kissinger Asclerosol** für pharmazeutisches Pro- dukt. G. A. Boxbergers Apotheke, Bad Kissingen.
- Korkolin** für Linoleum. Germania Linoleum- Werke, A.-G., Bietigheim bei Stuttgart.
- Kranich** für Seifenpulver. Chemische Fabrik „Merkur“ Gebrüder Steinitz, Breslau.
- Lumbagin** für Tierheilmittel. Dr. Georg Spies, Montabaur.
- Marbellin** für Hautpulver. M. E. Bauer geb. Gilbert, Frankfurt a. M.
- Original-Glucosolfutter** für Futtermittel. F. Morgenroth, Themar i. Th.
- Porcol** für Tierheilmittel. A. Poehlmann, Grä- fenberg (Franken).
- Roselin** für Drogerien, Seifen usw. Fa. Emil Riemel, München.
- Saprol** für diverse chemisch-technische Präpa- rate usw. Chemische Fabrik Flörsheim, Dr. H. Noerdlinger, Flörsheim a. M.
- Stabillo** für Malerfarben, Lacke. Fa. M. Wiener, Hamburg.
- Tetrapol** für Fleckenreinigungsmittel. Chemi- sche Fabrik Griesheim-Elektron, Frankfurt a. M.

Patentliste des Auslandes.

- Apparat zur Erzeugung von **Acetylen**. S m i t h. Engl. 19 217/1904. (Veröffentl. 24./8.)
- Herstellung von **Aluminium**. Anson G. Betts, Troy, N. Y. Amer. 795 886. (Ver- öffentl. 1./8.)
- Herstellung von **Ammoniak-** oder **Ammonium- salzen** aus stickstoffhaltigen organischen Stoffen von hohem Wassergehalte. Fryklind. Engl. 20 241/1904. (Veröffentl. 24./8.)
- Anthracenfarbstoff** und Verfahren zur Her- stellung desselben. O s k a r B a l l e y, Mann-

heim. Amer. 796 393. Übertr. Badische Anilin- und Soda-Fabrik, Ludwigs-hafen a. Rh. (Veröffentl. 1./8.)

Verfahren zum **Appretieren**, Überziehen oder Bedrucken von **Geweben**. Dr. Leon Liliensfeld, Wien, Österr. A. 6425/1904. (Einspr. 15./10.)

Asbestmasse. Henry C. Todel und Charles Mayr, Chicago, Ill. Amer. 796 825. (Veröffentl. 1./8.)

Verfahren, um **Asphalt** und **Schwefel** oder Gemenge von Asphalt und Schwefel mit Pech, Teer, Petroleum, Harz, Fetten, Ölen und ähnlichen Stoffen mit Wasser mischbar zu machen. Dr. phil. Karl Mann, Zürich. Ung. M. 2350. (Einspr. 29./9.)

Herstellung von **Azofarbstoffen**. Aniline Colour and Extract-Works, formerly J. R. Geigy. Engl. 2228/1905. (Veröffentl. 24./8.)

Herstellung neuer **Azofarbstoffe** und Zwischenprodukte für dieselben. Farbenfabriken vorm. F. Bayer & Co. Engl. 1675/1905. (Veröffentl. 24./8.)

Herstellung von **Azofarbstoffen** und Zwischenprodukten hierfür. Badische Anilin- und Soda-Fabrik. Engl. 21 638/1904. (Veröffentl. 24./8.)

Herstellung eines **Backpulvers**. Eduard Lampe, Reichenberg. Österr. A. 4208/1904. (Einspr. 15./10.)

Elektrische **Batterien**. Soc. anon. le Carbone. Engl. 21 672/1904. (Veröffentl. 24./8.)

Kontinuierlicher **Bleichapparat**. Manuel Muntadas y Rovira, Barcelona, Spanien. Amer. 796 345. (Veröffentl. 1./8.)

Formieren von **Bleisammlerplatten**. General Storage Battery Company, Chicago, Ill., V. St. A. Österr. A. 1508/1903. (Einspr. 15./10.)

Herstellung von **Blitzlichtmischungen**. A.-G. für Anilinfabrikation, Berlin. Österr. A. 819/1905. (Einspr. 15./10.)

Dephlegmator. Franciszek Latawiec, Siebiecchow bei Sokal (Galizien). Österr. A. 1946/1905. (Einspr. 15./10.)

Verfahren und Apparat zur Herstellung künstlicher **Düngemittel** aus Schlachtabfällen und dgl. Conrad Schmidt & Co. Engl. 23 045 1904. (Veröffentl. 24./8.)

Verfahren zum Konservieren von **Eiern**. Dr. Ludwig Mach und Dr. Wolfgang Pauli, Wien. Ung. M. 2330. (Einspr. 29./9.)

Herstellung von alkoholfreien, haltbaren **Eisenpeptonat-** oder **Eisenmanganpeptonatlösungen**. Chemische Fabrik Helfenberg, A.-G., vorm. Eugen Dietrich in Helfenberg. Ung. C. 1215. (Einspr. 22./9.)

Elektrische Öfen. Kjillen. Engl. 14 214 1905. (Veröffentl. 24./8.)

Herstellung von **Elektroden** für elektrische **Bogenlampen**. Artur Edelmann, Charlottenburg. Österr. A. 6338/1902. (Einspr. 15./10.)

Gewinnung von **Erdwachs** (Ozokerit) aus paraffinhaltigen Rohölen und paraffinhaltigen Rückständen. Frederik James Mac Gavrey, Eduard Wild und Alexander Prokopczko, Glinik-Maryam-Polski. Ung. G. 1826. (Einspr. 22./9.)

Ofen zum Calcinieren und Brennen von **Erzbricketts**. Berendahl. Engl. 6388/1905. (Veröffentl. 24./8.)

Erzkonzentrator. I. A. Camett, Denver, Colo. Amer. 796 110. (Veröffentl. 1./8.)

Herstellung von **Farben**. Bennet & Mastin. Engl. 21 062/1904. (Veröffentl. 24./8.)

Apparat zum **Färben**. James A. Willard. Amer. 796 381—796 383. Übertr. Vacuum Dyeing Machine Company. Chatannooga, Tenn. (Veröffentl. 1./8.)

Herstellung einer neuen Verbindung und von **Farbstoffen** aus derselben. Badische Anilin- und Soda-Fabrik. Engl. 853/1905. (Veröffentl. 24./8.)

Herstellung eines schwarzen **Farbstoffs**. Orlovavacer chemische Fabrik Jakob, Heinrich und Albert Müller, Pakrac. Ung. M. 2338. (Einspr. 29./9.)

Apparat zur Gewinnung von **Fett** aus **Abwässern**. Karl Reinisch, Josef Hahn, Prag. Viktor Winternitz, Wien. Österr. A. 3516/1903. (Einspr. 15./10.)

Herstellung von **Formliten**. Rudolph Koepf & Co., Östlich im Rheingau. Österr. A. 2057/1904. (Einspr. 15./10.)

Apparat zur Herstellung von **Gas** aus Torf. Charles Whitfield, Northampton. Amer. 795 847. (Veröffentl. 1./8.)

Einrichtung zur Erzeugung von teearmen **Generatorgasen** aus teerhaltigen, auch schlackenreichen Brennstoffen. Friedrich Jahns, von der Heydt. Ung. J. 730. (Einspr. 22./9.)

Herstellung von **Geräten** der chemischen Industrie aus **Korund**. C. F. Boehringer & Söhne, Waldhof bei Mannheim. Ung. B. 3063. (Einspr. 22./9.)

Gerbapparat. William R. Smith, Buffalo. Amer. 795 942. Übertr. Buffalo Leather Co., Buffalo, N. Y. (Veröffentl. 1./8.)

Herstellung von **Glühkörpern** aus Wolfram oder Molybdän für elektrische Glühlampen. Dr. Alexander Just und Franz Hanemann, Budapest. Ung. J. 732. (Einspr. 22./9.)

Verfahren zur Verdrängung des **Grünlups** und der Decksirupe bei der Herstellung von Platten, Streifen oder Blöcken aus Zuckerfüllmasse mittels Nutschens. Josef Krivanek, Kiew, Österr. A. 1891/1904. (Einspr. 15./10.)

Verfahren und Vorrichtung zum Reinigen von **Hochofengasen**, Staubluft usw. und zum Auflösen von Gasen usw. in Flüssigkeiten. Emil Barthelmeß, Neuß a. R. Ung. B. 3097. (Einspr. 29./9.)

Homogenisator zum Emulgieren, Pulverisieren und Homogenisieren flüssiger oder halbflüssiger Stoffe und zum Zerstören der Fett- oder Eiweißzellen und Kerne. Charles Petitpierre Paris. Ung. P. 1856. (Einspr. 22./9.)

Verfahren zum **Imprägnieren** von Gasen für Schläuche und Antriebsriemen. Friedrich Friedemann, Langenleuba-Niederhain. Ung. F. 1511. (Einspr. 22./9.)

Verfahren zum Entvulkanisieren von **Kautschuk**. Dr. Moritz Körner, Grünau. Ung. K. 2528. (Einspr. 29./9.)

Gewinnung von **Kautschuk** aus Pflanzen der Nesselfamilien. Gustav H. Roeder. Amer. 795 860. Übertr. Ernest F. Graff und Albert Tilt, New-York, und Charles C. Rossere, Yonkers, N. Y. (Veröffentl. 1./8.)

Knochenkohleofen. Bernhard Eba, Warren, Pa. Amer. 796 303 und 796 304. (Veröffentl. 1./8.)

Herstellung sich selbst regenerierender **Kohlenfäden** für elektrische Glühlampen. Dr. Alexander Just, Wien. Ung. J. 702. (Einspr. 22./9.)

Herstellung von künstlichen **Kohlensäurebädern**. Norddeutsche Chemische

Werke, G. m. b. H., Berlin. Ung. C. 1223. (Einspr. 29./9.)

Vorrichtung zum Anzeigen des **Kohlensäuregehaltes** der Rauchgase. Alfred Schlatter und Ludwig Deutsch, Budapest. Ung. Sch. 1276. (Einspr. 22./9.)

Photographisches **Kohlenübertragungspapier**. Brasseur. Engl. 21 208/1904. (Veröffentl. 24./8.)

Konverter zum Bessemern von Matte. Ralph Baggeley, Pittsburg, Pa. Amer. 796 175. (Veröffentl. 1./8.)

Verfahren zum **Konzentrieren** von Lösungen mittels Zentrifuge. Dr. August Gürber, Würzburg. Österr. A. 2374/1905. (Einspr. 15./10.)

Herstellung von **Kunststein** aus gebranntem Magnesit. Nikolaus Gerster und Heinrich Freund & Söhne, Budapest. Ung. G. 1717. (Einspr. 22./9.)

Kupferkonverter. Ralph Baggeley, Pittsburg, Pa., und Charles M. Allen, Lolo, Mont. Amer. 196 174. (Veröffentl. 1./8.)

Herstellung von fetten **Lacken** und harzhaltigen Firnissen. Adalbert Crébert, Mainz. Österr. A. 3899/1903. (Einspr. 15./10.)

Herstellung von künstlichem **Leder**. Felix Richter, Charlottenburg. Österr. A. 3648 1904. (Einspr. 15./10.)

Legierung für Roste. Crosthwaite. Engl. 20 842/1904. (Veröffentl. 24./8.)

Gewinnung von **Leim** und **Gelatine** aus Knochen. Dr. Hermann Hilbert und Bayerische A.-G. für chemische und landwirtschaftlich-chemische Fabrikate in Heufeld. Ung. H. 2378. (Einspr. 29./9.)

Herstellung eines versandfähigen **Leuchtgases** aus destillierten Gasen. Hermann Blau, Augsburg. Ung. B. 2924. (Einspr. 22./9.)

Herstellung von Erzeugnissen aus **Maisstengeln**, **Zuckerrohr**, **Sorghum** und ähnlichen markreichen Pflanzenstengeln, sowie aus diesen hergestellte Papiersorten. Viggo Drewsen, Neu-York. Ung. D. 1115 und D. 1116. (Einspr. 22./9.)

Herstellung eines diastasereichen **Malzextraktes**. Paul Klein, Riga. Österr. A. 2924/1904. (Einspr. 15./10.)

Verfahren zur Herstellung einer künstlichen **Masse**, insbesondere zur Fabrikation von Kommutatorbürsten, Lagern und dgl. The Morgan Crucible Company Limited, Battersea. Ung. M. 2363. (Einspr. 29./9.)

Umwandlung von **Matte**. R. Baggeley, Pittsburg, Pa. Amer. 796 282. (Veröffentl. 1./8.)

Herstellung von im Magen leicht löslicher **Metajodorthooxychinolinanasulfosäure**. Griese. Engl. 9656/1905. (Veröffentl. 24./8.)

Öfen. Wills. i Engl. 17 097/1904, 17 098 1904. (Veröffentl. 24./8.)

Behandlung von **Ölen** für die **Lack-** und **Firnisbereitung**. Wilhelm Trainé, Wiesbaden. Österr. A. 3857/1904. (Einspr. 15./10.)

Verfahren zum Verbessern von **Papiergarnen**. Hölken. Engl. 7140/1905. (Veröffentl. 24./8.)

Aus zusammengegaustchten Stoffschichten bestehende **Pappe**. Dr. Alfred Beddies, Berlin. Österr. A. 4493/1902. (Einspr. 15./10.)

Paraffinschwitzer. Desider Elfer, Budapest. Ung. E. 925. (Einspr. 22./9.)

Aufbereitung von **Pflanzenfasern** und **Fäden** zu einem Tierhaare ersetzenden Produkte. Newmann Karl Holmes, London. Ung. H. 2359. (Einspr. 22./9.)

Polarisationsbatterie für Verriegelungszwecke

in Fernsprechanlagen und dgl. Siemens & Halske, A.-G., Wien und Berlin. Österr. A. 2098/1904. (Einspr. 15./10.)

Puddel- und Heizöfen. William Wilkins, John Overend, Joseph Marsh & Isaac, Hawthorn. Engl. 21 088/1904. (Veröffentl. 24./8.)

Herstellung neuer **Oxycyanamidoderivate** der **Pyrimidine**. E. Merck. Engl. 16 996/1904. (Veröffentl. 24./8.)

Herstellung von **Radiumflächen**. Lieber. Engl. 11 926/1905. (Veröffentl. 24./8.)

Vorrichtung zur **Regenerierung** der ausgetmeten Luft für Atmungszwecke. Dr. Max Bamberger und Dr. Friedrich Bock, Friedrich Wanz, Wien. Ung. B. 3090. (Einspr. 22./9.)

Reinigungsapparat. Hans Reiser, Köln. Amer. 796 088. Übertr. Hans Reiser Co. (Veröffentl. 1./8.)

Reinigen von **Rohsäften**. Paul Funck, Berlin. Ung. F. 1430. (Einspr. 29./9.)

Herstellung von **Rohstoff** aus Sägespänen für die Pappen- und Papierfabrikation. Karl Hermann Pfeiffer, Görztzhain i. S. Österr. A. 5958/1904. (Einspr. 15./10.)

Darstellung zusammenhängender undurchsichtiger **Schichten** mittels Kolloidum. A.-G. für Anilinfabrikation, Berlin. Ung. A. 857. (Einspr. 29./9.)

Elektrolytische Raffination von **Silber**. Anson G. Betts, Troy, N. Y. Amer. 795 887. (Veröffentl. 1./8.)

Herstellung geformter Blöcke aus **Silicium** oder **Borcarbid**. Bölling. Engl. 6693/1905. (Veröffentl. 24./8.)

Sprengmischung. Frédéric G. Dokkenwadel, Cochocton, Ohio. Amer. 795 825. Übertr. Harry M. Grant, Ohio, N. Y. (Veröffentl. 1./8.)

Herstellung von **Sprengstoffen**. J. C. Smith, Lovington, Ill. Amer. 795 949. (Veröffentl. 1./8.)

Zusammengepreßte **Stärke**. Littman & Littman. Engl. 1651/1905. (Veröffentl. 24./8.)

Herstellung von im kalten Wasser quellender **Stärke**. Julius Kantorowicz, Breslau. Österr. A. 4737/1904. (Einspr. 15./10.)

Behandeln von **Steinen**. Henderson Ryan, Seattle, Wash. Amer. 796 253. (Veröffentl. 1./8.)

Verfahren, um **Straßenflächen** gegen Nässe undurchdringlich zu machen. Allgemeine Städtereinigungs-G. m. b. H., Wiesbaden. Ung. S. 2896. (Einspr. 29./9.)

Einrichtung und Verfahren zur Behandlung von **Sulfiden** und anderen **Erzen**. Georg Eduard Kingsley, Toronto. Ung. K. 2467. (Einspr. 29./9.)

Verfahren und Apparat zum Zubereiten von **Teeblättern**, **Kaffeebohnen** und analogen pflanzlichen Stoffen. Howden & Haskin. Engl. 16 972/1904. (Veröffentl. 24./8.)

Temperaturanzeiger für Flüssigkeiten. Zagst. Engl. 6235/1905. (Veröffentl. 24./8.)

Temperaturregulator für elektrische Öfen. Katharina Mitter, Wien. Österr. A. 614 1905. (Einspr. 15./10.)

Thiazolsulfosäure. Alfred Thauß, Elberfeld. Amer. 795 869. Übertr. Farbenfabriken of Elberfeld Co., Neu-York. (Veröffentl. 1./8.)

Verfahren zum Behandeln von **Torf** für die Herstellung von **Brennmaterial** und Gewinnung der Nebenprodukte. Carl A. Sahlström, Ottawa. Amer. 796 019. (Veröffentl. 1./8.)

Verfahren und Apparat zur elektrostatischen **Trennung**. G. W. Pickard, Boston, Mass. Amer. 796 011. 796 012. Übertr. Charles Henry Huff, Brockton, Mass. (Veröffentl. 1./8.)

Herstellung von **Verbandstoffen**. Dr. Max Cohn, Berlin. Ung. C. 1224. (Einspr. 22./9.)

Herstellung von **Verbandstoffen**. Derselbe. Österr. A. 2943/1905. (Einspr. 15./10.)

Verschluß für elektrolytische Gefäße für geschmolzene Bäder. Charles M. Hall, Niagara Falls, N. Y. Amer. 796 325. (Veröffentl. 1./8.)

Reinigen von **Wasser**. Hans Reisert. Amer. 796 087. Übertr. Hans Reisert Co. (Veröffentl. 1./8.)

Sterilisieren und Reinigen von **Wasser** und anderen Flüssigkeiten. Fryssinge & Roche. Engl. 21 558/1904. (Veröffentl. 24./8.)

Vorrichtung zur Regelung der **Wassergaseinführung** in Leuchtgasretorten. Jakob Eduard Goldschmid, Frankfurt a. M. Österr. A. 6131/1903. (Einspr. 15./10.)

Apparat und Verfahren zum Verbessern, Bleichen und Schönen von **Weizenmehl** oder anderen Cerealien. William T. Mercier, Belfast, Irland. Amer. 796 339, 796 340. Übertr. The Ozonised Oxygen Co. Ltd., Manchester, England. (Veröffentl. 1./8.)

Apparat zum Färben und sonstigen Behandeln von **Wolle**, Garnen und anderen faserigen Materialien mit Flüssigkeiten. Rhodes. Engl. 18 056/1904. (Veröffentl. 24./8.)

Herstellung von unentflammbarem **Zelluloid**. George Edward Woodward, Boston, V. St. A. Österr. A. 2885/1904. (Einspr. 15./10.)

Verfahren und Einrichtung zur Behandlung von **Zelluloidabfällen** und dgl. Materialien. Ernst Garbin, Johann Gérard und Karl Gérard, Genova. Ung. G. 1808. (Einspr. 29./9.)

Herstellung neuartiger geformter **Zelluloseprodukte** durch Zersetzung von Zelluloselösung mittels Basen. Erste Österreichische Glanzstoff-Fabrik, A.-G., Wien. Ung. G. 1746. (Einspr. 22./9.)

Gewinnung von Saft aus **Zuckerrüben**, **Zuckerrohr** oder anderen zuckerhaltigen Pflanzen durch Diffusion und gleichzeitige Erzeugung eines sehr zuckerreichen Krafftutters. Karl Steffen, Wien. Ung. S. 2101. (Einspr. 22./9.)

Apparat zum kontinuierlichen Carbonieren und Sulfitieren von **Zuckersäften**. August Pagniez, Caudry. Ung. P. 1849. (Einspr. 22./9.)

Reinigung von **Zuckersäften**. Ferdinand Schiller, Prag-Holesovice-Bubna, und Karl Herbst, Prag, Königl. Weinberge. Österr. A. 5377/1904. (Einspr. 15./10.)

Verein deutscher Chemiker.

Bezirksverein Belgien.

Monatsversammlung in Antwerpen
am 15. Juli.

Die Versammlung wurde durch den Vorsitzenden, Herrn Dr. Zanner, um 9 Uhr eröffnet.

Herr Dr. Wermund erstattete Bericht über die Bremer Hauptversammlung, deren nähere Einzelheiten bereits in dieser Zeitschrift bekannt gemacht worden sind. Herr Dr. Zanner dankte im Namen der Versammlung dem Referenten für seinen ausführlichen und interessanten Bericht, worauf er selber das Wort ergriff, um mit dem bei Punkt 3 angekündigten Referat:

„Kartelle und Truste von Prof. Dr. Liefmann“.

die Versammlung zu unterhalten. Der Referent hebt zunächst hervor, daß es sich hier um ein juristisches Werk handelt, und es für ihn als Nichtjurist und vor einem nichtjuristischen Auditorium schwierig ist, dem knapp gefaßten Material ein lebendiges Interesse zu geben. Indes ist der behandelte Gegenstand in der Gegenwart von außerordentlicher Wichtigkeit. Die historische Entstehung und das Wesen der Kartelle werden geschildert; der Werdegang und die Lage in den verschiedenen Ländern hervorgehoben; und schließlich wird dargetan, wie die Kartelle sich aus dem volkswirtschaftlichen Leben herausgebildet haben und nun unlösbar damit verknüpft sind. Während in den Kartellen nach unseren europäischen Begriffen die Selbständigkeit der einzelnen Glieder im Sinne von Schutz- und Trutzbündnissen mehr oder weniger gewahrt bleibt, findet in den gewaltigen amerika-

nischen Trusts eher eine Amalgamation statt; und die verschiedenen Gesetzgebungen der einzelnen Staaten nötigen die Beteiligten, das Amalgam in verschiedene Formen zu gießen. Wüste Machenschaften bei der Gründung und die häufigen moralisch antastbaren Handlungen der Trusts sind zwar sehr zu tadeln; jedoch stärken diese Vereinigungen auf der anderen Seite auch hauptsächlich den nationalen Kredit. Im höchsten Grade interessant ist es auch zu beobachten, wie alle kartellistischen Vereinigungen suchen, ihre Gewalt durch Angliederung neuer Faktoren zu verstärken: sei es durch Schaffung oder Ankauf anderer ergänzende Produkte erzeugender Werke; sei es durch Erwerbung oder Gründung spezieller Transportlinien, sei es durch Konvention mit anderen, selbst ausländischen Kartellen und Werken.

Endlich hält Prof. Dr. Liefmann die staatliche Regelung des Kartellwesens für sehr schwierig, da dasselbe als moderne Erscheinung von den früheren Gesetzgebern nicht vorgesehen war. Als Ordnungsmaßregel empfiehlt er jedoch vorläufig die Anzeigepflicht für alle Kartelle und deren Statuten, sowie Einsetzung eines Kartellamtes.

Herr Dr. Zanner empfing durch Herrn Dr. Wermund den Dank der Versammelten.

Da weiter keine Referate vorlagen, und auch der Fragekasten nicht in Anspruch genommen wurde, so schloß die offizielle Versammlung. Wir hatten das Vergnügen, Herrn Dr. Reitingen an diesem Abend als Gast zu begrüßen.

F. Groll.